

421 - 430

425

In Gottes Gnaden, Sir Friederich Pfalz-
Graff bey Rhein, Herzog in Bayern, Graff zu Veldenz,
Sponheim und Rappoltstein, Herr zu Hohenegg, 2c. 2c. Er. Churfürst-
lichen Durchleucht zu Pfalz sämptlicher Troupes zu Roß, und Fuß so wohl,
als auch des Ober-Rheinischen Grangßes Commandirender würcklicher General-
Feld-Marschall, Obrister über das Chur-Pfälzische Garde-Grenadier-und ein
Cavallerie-ingleichen über ein Ober-Rheinisches Grangß-Regiment zu Fuß, und ein
Esquadron zu Pferd, forth Gouverneur der Residenz-Stadt und Festung
Mannheim

Thun hiermit zu wissen; daß Vorzeiger dieses ein
von Höchstgedachtem Sr. Churfürstl. Durchl. Löblichen
Regiment *Iste Oberritter-Kriegs-Compagnie von Hohenhausen*
Nahmens *Nr. 1. und 2. Monat lang über sein, unget.*

Dahero alle und jede, sowohl hohe als niedrige Befehlshaber Stands-Gebühr nach
ersuchen, denen, Unseren Commando Untergebenen aber hiermit anbefehlen obberühr-
ten *Vint-officier* bis dorthin frey, sicher, und ungehindert pass-und
repassiren zu lassen, welches gegen die Auswärtige, und unter Unseren Commando
nicht stehende, zu erwiederen, nicht ermanglen werden. Mannheim *7. Sept. 1764*

De Roy

1793
Van der K

Glor. pass

H. J. Siegelbach
Paris